

Prüfhinweise für das schwimmende Gerät

Bezeichnung:.....

Firma:.....

Vorgesetzte/Aufsichtführende:.....

Prüfer:.....

Kopien an:.....

Prüfdatum:.....

Nach § 3 Abs. 6 BetrSichV hat der Arbeitgeber Art, Umfang und Fristen erforderlicher Prüfungen der Arbeitsmittel zu ermitteln. Es wird empfohlen, die genannten Bauteile mindestens einmal jährlich auf Vollständigkeit, Zustand und ordnungsgemäße Funktion zu überprüfen. Hinweise zu Prüffristen siehe auch TRBS 1201. Bei der Festlegung der Fristen dürfen die in der Betriebssicherheitsverordnung genannten Fristen z.B. für Aufzugsanlagen, Krane, Flüssiggasanlagen nicht überschritten werden.

Prüfpunkte		Prüfung am:		Nachprüfung am:	
		ja	nein	ja	nein
I.	Prüfbücher, Prüfnachweise, Aushänge				
1.	Ist mind. eine sachkundige Person an Bord, die mit dem Gewässer vertraut ist?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Sind die zum Befahren des Rheins, den Bundeswasserstraße der Zonen 1-4 und ggf. Landesgewässern notwendigen, gültigen Verkehrszulassungen an Bord?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Liegt die Kopie der geprüften Stabilitätsberechnung einschließlich der Zusammenfassung an Bord vor? (Bei Kurzeinsätzen das Ergebnis einer durch einen Sachverständigen durchgeführten Belastungsprobe.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	Sind die Mitarbeiter über das Ergebnis der Stabilitätsberechnung (Belastungsprobe) unterwiesen und ist die Unterweisung dokumentiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	Ist eine Gefährdungsbeurteilung für den entsprechenden Einsatz vorhanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	Liegt eine Betriebsanweisung für die jeweiligen Arbeitsbereiche vor?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	Liegen die Prüfbescheinigungen der Druckbehälter vor?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	Sind alle an Bord befindlichen Arbeitsgeräte, wie z.B. Bagger/Hebezeuge, Rammen, Bohrgeräte und ihre Anbaugeräte regelmäßig geprüft?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9.	Ist der Fahrbereich der Arbeitsgeräte eingeschränkt, um einen Sicherheitsabstand von 500 mm zwischen beweglichen und festen Bauteilen des schwimmenden Gerätes zu gewährleisten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.	Hat die Prüfbescheinigung der Flüssiggasanlage noch Gültigkeit (Sachverständigenprüfung alle 3 Jahre)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Prüfpunkte		Prüfung am:		Nachprüfung am:	
		ja	nein	ja	nein
II.	Persönliche Schutzausrüstung, Erste Hilfe, Brandschutz				
11.	Ist ein Aushang „Wiederbelebung Rettung Ertrinkender“ angebracht?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12.	Sind Maßnahmen zur Durchführung der Ersten Hilfe – gültige Ersthelferausbildung, Festlegung der Rettungskette, Aushang mit den wichtigsten Telefonnummern, Adressen der Krankenhäuser usw. – getroffen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13.	Ist die erforderliche Anzahl automatisch aufblasbarer Rettungswesten, einschließlich Reserveset an Bord?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.	Sind diese Rettungswesten geprüft und betriebsklar und ist die Besatzung in der Handhabung und Trageverpflichtung unterwiesen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15.	Sind genügend, vollständig bestückte Verbandkästen an Bord und mit der Aufstellungsart gekennzeichnet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16.	Sind die für die jeweiligen Arbeiten erforderlichen persönlichen Schutzausrüstungen (Gehörschutz, Sicherheitsschuhe, Handschuhe, Helme usw.) vorhanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17.	Es sind mind. 6 kg Pulverlöscher der Brandklasse ABC an Bord zu geben. Die Anzahl richtet sich nach der Brandgefahr, ggf. der Eintragung in den Schiffspapieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18.	Sind die F-Löscher gut sichtbar und griffbereit angebracht? Verdeckt aufgestellte F-Löscher sind zu kennzeichnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19.	Sind die Feuerlöscher ordnungsgemäß überprüft (Prüffrist 2 Jahre)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20.	Sind die erforderlichen Sicherheitskennzeichnungen vorhanden (z.B. Verbotsschilder, Warnschilder, Gebotschilder, Rettungsschilder)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
III.	Schiffskörper, Decks, Verkehrsgänge, Laufstege, Treppenaufstiege				
21.	Revision des Schiffskörpers: Befinden sich die Außenhaut, Decks, Innenwände und tragenden Teile in einem ordnungsgemäßen Zustand (Beschädigungen, Rostfraß, Lecks)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22.	Sind die erforderlichen Einsenkungsmarken (weiß) und Sicherheitsmarken (rot) am Schiffskörper gut sichtbar angebracht?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
23.	Ist die Oberfläche aller Verkehrswege tritt- und rutschsicher (rutschhemmende Beläge, Raupen-, Tränenbleche, Gitterroste usw.)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
24.	Sind die Stoß- und Stolperstellen abgedeckt oder gekennzeichnet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
25.	Sind die Öffnungen abgedeckt oder umwehrt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26.	Ist die Mindestbreite von 500 mm für Verkehrswege gegeben?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
27.	Ist eine Beleuchtung der Arbeitsplätze, Verkehrswege und Räume vorhanden und funktionsfähig?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Prüfpunkte		Prüfung am:		Nachprüfung am:	
		ja	nein	ja	nein
28.	Sind alle Einstiegsluken, Niedergangsklappen, Mannlochdeckel usw. leicht beweglich und gegen Zuschlagen zu sichern?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
29.	Befinden sich alle notwendigen Dichtungen an den Luken, Klappen, Mannlöcher usw. im ordnungsgemäßen Zustand?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
30.	Sind die Decks und Gangborde mit Absturzsicherungen entsprechend DIN EN 711 ausgerüstet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.	Können die Absturzsicherungen verschiedenen Arbeitszuständen angepasst werden (Einhängekette, Spannseile, Steckgeländer)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
32.	Sind die Geländer an Aufstiegen und Treppen in Ordnung?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
33.	Sind die Stufen der Treppen und Sprossen der Steigleitern (z.B. Vierkantstahl hochkant) trittsicher?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
34.	Sind die Polleroberflächen rutschsicher ausgeführt und mit hellem Farbanstrich gekennzeichnet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
34a.	Ist in einer Schubzusammenstellung sichergestellt, dass ein gefährloser Übergang zwischen dem schiebenden und dem geschobenen Fahrzeug in jeder Abladetiefe gegeben ist?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
IV.	Betrieb, Maschinenanlagen, Bunker				
35.	Sind die Winden in betriebssicherem Zustand und bedienungssicher aufgestellt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
36.	Sind die an Bord befindlichen Winden für den zu erwartenden Einsatz geeignet? (z.B. Verholwinden sind nicht zum Kuppeln eines Schubverbandes zu benutzen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
37.	Sind die Anker und Verholseile noch in Ordnung (Mängel sind z.B. Drahtbrüche, Litzenbrüche, Rostfraß, Abnutzung, Quetschstellen)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
38.	Sind die Seilendverbindungen fachgerecht ausgeführt? (Spleiße/Presshülsen), keine Seilklemmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
39.	Ist die elektrische Anlage in Ordnung und befindet sie sich in einem regelgerechten Bauzustand?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
40.	Sind vor elektrischen Schalttafeln Gummiisoliermatten auf dem Boden verlegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
41.	Ist ein ordnungsgemäßer elektrischer Landanschluss (Einspeisepunkt für das Bordnetz vorhanden)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
42.	Ist die elektrische Anlage in Räumen mit explosionsgefährlichen Dämpfen ex-geschützt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
43.	Befinden sich alle Kleingeräte und Handmaschinen in einem sicherheitstechnisch einwandfreien Zustand?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
44.	Befinden sich alle Flüssiggasflaschen in extra dafür eingerichteten belüfteten Schutzschränken an Deck (auch leere Propangasflaschen dürfen nicht unter Deck gelagert werden)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
45.	Ist gewährleistet, dass keine brennbaren Flüssigkeiten in unverschlossenen Behältern unter Deck gelagert werden (sonst entleeren!)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Prüfpunkte		Prüfung am:		Nachprüfung am:	
		ja	nein	ja	nein
46.	Sind die Lenzeinrichtungen betriebsklar?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
47.	Sind die Trittplächen frei von Öl- und Fettrückständen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
48.	Kann ein Generalalarm ausgelöst werden und ist dieser überall an Bord wahrnehmbar?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
49.	Ist bei einem Selbstfahrer der Brennstoffvorratstank mit einer Brennstoffniveauanzeige ausgestattet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
50.	Kann die Kraftstoffzuführung der Motoren von Deck oder dem Steuerhaus unterbrochen werden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
51.	Sind alle bewegten Maschinenteile und Anlagen wirksam eingeschützt (z.B. Keilriementriebe, Kullungswellen, Schwungräder usw.)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
52.	Sind die Abgasführungen wirksam isoliert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
53.	Sind die Batterien und Polklemmen abgedeckt und der Batteriekasten mit einem Rauchverbotsschild versehen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
54.	Sind die Maschinenräume von den Wohn-, Aufenthaltsräumen und Steuerhäusern durch gas- und wasserdichte Schotten getrennt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
55.	Sind die erforderlichen Notausstiege vorhanden, gekennzeichnet und jederzeit betriebsklar, auch an Deck?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
56.	Sind ausreichende Lüftungsmöglichkeiten unter Deck vorhanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
57.	Haben alle Tanks wirksame Entlüftungen auf das freie Deck? (Entlüftungsleitung 1,25-fache der Füllleitung bei Brennstofftanks)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
57a.	Sind die Entlüftungen an Deck zum Befahren der Zone 2 wasserdicht verschließbar?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
58.	Sind Rohrleitungen und Armaturen entsprechend ihrer Verwendung dauerhaft gekennzeichnet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
59.	Befinden sich die nach DIN EN 12827 gekennzeichneten Füllstutzen für flüssige Brennstoffe auf dem freien Deck?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
60.	Wird ein Überlaufen des Brennstoffes in den Schwimmkörper wirkungsvoll verhindert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
61.	Sind die Brennstoffanzeigergeräte gegen Beschädigungen geschützt und so beschaffen, dass Flüssigkeit nicht austreten kann?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
62.	Bestehen die Brennstoffleitungen und die Filter aus feuer- oder schmelzsicherem Material und sind diese fest verlegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
63.	Sind die Sicherheitseinrichtungen, z.B. Wächter, Regler, Warneinrichtungen, Sicherheitsventile, Manometer überprüft?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
64.	Sind Feststell- oder Absteckeinrichtungen für bewegbare Maschinenteile zu Reparaturzwecken vorhanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
65.	Wird das Trinkwasser entsprechend der Trinkwasser VO regelmäßig überprüft? Liegt die Prüfbescheinigung vor?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
66.	Werden die erforderlichen Lärmgrenzwerte eingehalten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Prüfpunkte		Prüfung am:		Nachprüfung am:	
		ja	nein	ja	nein
67.	Falls vorhanden: Sind die Gefahrenbereiche und Gefahrenstellendes Pfahlwagens ausreichend gesichert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
V.	Ausrüstungen				
68.	Sind die Ölöfen in Ordnung (z.B. gegen Verrutschen gesichert, Berührungsschutz der Abgasrohre, Regler, Leckwannen)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
69.	Sind die notwendigen Anker mit den entsprechenden Vorläufern, Seilen oder Ketten und der Kennzeichnung von Gewicht und Attest Nr. an Bord?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
70.	Entspricht die erforderliche nautische Ausrüstung den Vorschriften (z.B. mit Prüfzeugnissen des DHI)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
71.	Sind die Hebezeuge ordnungsgemäß gekennzeichnet (Tragkraft) und sind die Prüfungen dokumentiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
72.	Sind Trag- und Anschlagmittel ohne Beschädigungen (Ablegereif) und sind Prüffristen festgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
73.	Ist die erforderliche Rettungsausrüstung an Bord (z.B. Beiboot, Schlauchboot, ggf. Rettungsinsel, automatisch aufblasbare Rettungswesten, Rettungsringe mit Leine und Nachrettungslicht usw.) einsatzbereit?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
74.	Befinden sich alle Arbeitseinrichtungen (z.B. Spülerköpfe, Eimerleitern, Haltepfähle, Baggerpumpen usw.) in einem ordnungsgemäßen Zustand?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
VI.	Landverbindungen: Laufstege, Landstege, Boote				
75.	Sind Seitenschutz und Bodenbeläge der Stege vollständig und ohne Mängel?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
76.	Ist eine ausreichende Anzahl von zugelassenen, ordnungsgemäß ausgerüsteten Beibooten entsprechend EN 1914 mit ggf. Aussetzvorrichtung vorhanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
76a.	Ist ein einsatzbereiter Landsteg entsprechend EN 526 an Bord?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
77.	Sind die Bedienungs- und Überwachungseinrichtungen im Fahrstand ergonomisch angeordnet und ausgeführt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
78.	Ist der Fahrstand mit einer ausreichenden Zu- und Abluft sowie Heizung ausgerüstet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
79.	Ist zum Bedienen des Fahrstandes ein ergonomischer Steuerhausstuhl vorhanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
VII.	Sonstiges				
80.	Bei Alleinarbeit: Ist ein zeitlich abgestimmtes Meldesystem eingerichtet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
81.	Findet eine Arbeitsplatzüberwachung durch Kontrollgänge statt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

-----	-----
Prüfer	Aufsichtsführender

Verwendete Vorschriften:

Auszug

- Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG)
- Maschinenrichtlinie 98/37/EG
- Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)
- Verordnung über Arbeitsstätten
- Rheinschiffsuntersuchungsordnung (RheinSchUEV)
- Verordnung über die Sicherheit in der Binnenschifffahrt (BinSchUO)
- BGV A1 „Grundsätze Prävention“
- DGUV Vorschrift 62 „Maschinenanlagen auf Wasserfahrzeugen“
- DGUV Vorschrift 64 „Schwimmende Geräte“
- DGUV Regel 100-500 „Betreiben von Arbeitsmitteln“